

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Fabio Reinhardt (PIRATEN)

vom 08. Mai 2013 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. Mai 2013) und **Antwort**

Widersprüche und Klagen im Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in Zuständigkeit des LAGeSo

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

1. Wie viele Widersprüche gegen Entscheidungen des Landesamtes für Gesundheit und Soziales (LAGeSo) im Leistungsbereich des Asylbewerberleistungsgesetzes sind in den letzten fünf Jahren eingelegt worden (bitte absolute und prozentuale Zahlen angeben sowie nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 1.: Die Anzahl der Entscheidungen des LAGeSo wird statistisch nicht erfasst. Insofern werden hier die Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger in den Jahren zu-grunde gelegt, wobei zu berücksichtigen ist, dass dahinter eine weitaus höhere Anzahl an Entscheidungen steht.

| Jahr | Leistungsempfängerinnen und Leistungsempfänger*) | Widersprüche absolut | Widersprüche prozentual |
|------|--|----------------------|-------------------------|
| 2008 | 2.005 | 30 | 1,5 % |
| 2009 | 2.080 | 29 | 1,4 % |
| 2010 | 2.990 | 30 | 1,0 % |
| 2011 | 3.777 | 30 | 0,8 % |
| 2012 | 5.744 | 692 **) | 12,0 % |

*) Quelle: Gesundheits- und Sozialinformationssystem (GSI); Stand jeweils zum 31.12. des genannten Jahres

***) hiervon ca. 95% Widersprüche aufgrund des Urteils des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG) vom 18.07.2012

2. Wie wurden diese Widersprüche erledigt (bitte nach Jahren und Erledigungsarten aufschlüsseln)?

Zu 2.: Die erfragten Zahlen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

| Jahr | Zurückgewiesen | Abgeholfen | Zurückgezogen |
|------|----------------|------------|---------------|
| 2008 | 22 | 1 | 7 |
| 2009 | 19 | 9 | 1 |
| 2010 | 20 | 5 | 5 |
| 2011 | 20 | 8 | 2 |
| 2012 | 433 | 95 | 164 |

3. Wie lange dauerte in den letzten fünf Jahren die durchschnittliche Bearbeitung von Widersprüchen im LAGeSo im Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?

Zu 3.: Die durchschnittliche Bearbeitungsdauer hat sich wie folgt entwickelt:

| Jahr | Durchschnittliche Bearbeitungsdauer |
|------|-------------------------------------|
| 2008 | Ca. 4 Wochen |
| 2009 | Ca. 4 Wochen |
| 2010 | Ca. 4 Wochen |
| 2011 | Ca. 4 Wochen |
| 2012 | Ca. 4-8 Wochen |

4. Wie viele Klagen gegen das LAGeSo sind den Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes betreffend in den letzten fünf Jahren beim Sozialgericht Berlin eingegangen (bitte aufschlüsseln nach Jahren, Klagearten und Erledigungsarten)?

Zu 4.: Statistische Erhebungen, wie viele Klagen und Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes sich gegen das Landesamt für Gesundheit und Soziales (LAGeSo) richten und wie diese sich auf die Klage- und Erledigungsarten verteilen, werden beim Sozialgericht Berlin nicht durchgeführt. Eine Sonderauswertung im fraglichen Zeitraum ist mit vertretbarem Aufwand nicht leistbar.

Die Klagen und Verfahren des einstweiligen Rechtsschutzes beim Sozialgericht Berlin werden nach der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in der Sozialgerichtsbarkeit (SG-Statistik) u. a. nach dem Sachgebiet „Angelegenheit des Asylbewerberleistungsgesetzes“ erfasst.

Die Zahlen über die Eingänge, Erledigungen und Erledigungsarten stellen sich für die Jahre 2008 bis 2012 wie folgt dar:

Angelegenheiten nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

| Jahr | 2008 | 2009 | 2010 | 2011 | 2012 |
|--|------|------|------|------|------|
| Eingänge Klagen | 65 | 59 | 61 | 57 | 89 |
| Eingänge Verfahren auf einstweiligen Rechtsschutz | 35 | 30 | 39 | 37 | 34 |
| Eingänge Klagen und Verfahren auf einstweiligen Rechtsschutz insgesamt | 100 | 89 | 100 | 94 | 123 |
| Erledigungen insgesamt | 93 | 96 | 83 | 109 | 107 |
| <u>davon erledigt</u> - durch gerichtliche Entscheidung (Urteil, Gerichtsbescheid, Beschluss) | 42 | 27 | 32 | 39 | 28 |
| - ohne gerichtliche Entscheidung (Rücknahme, Anerkenntnis, Vergleich, Erledigungserklärung, sonstige, u. a.) | 51 | 69 | 51 | 70 | 79 |

Eine Auswertung des LAGeSo zur Anzahl und zum Verlauf von Klageverfahren hat folgendes ergeben:

| Jahr | Verpflichtungsklagen | Anfechtungsklagen | stattgegeben | zurückgewiesen | zurückgezogen | noch anhängig |
|------|----------------------|-------------------|--------------|----------------|---------------|---------------|
| 2008 | 6 | 0 | - | 6 | - | - |
| 2009 | 0 | 0 | - | - | - | - |
| 2010 | 6 | 0 | 1 | 5 | - | - |
| 2011 | 5 | 2 | 1 | 5 | 1 | - |
| 2012 | 1 | 10 | 1 | 3 | - | 7 |

5. Welche Maßnahmen ergreift das LAGeSo zur Senkung der Anzahl der Widersprüche und Klagen?

6. Hält der Senat die Maßnahmen des LAGeSo zur Senkung der Anzahl der Widersprüche und Klagen für ausreichend? Wenn nein, was gedenkt er diesbezüglich zu unternehmen?

Zu 5. und 6.: Unter Berücksichtigung der geringen Anzahl an Widersprüchen und Klagen sind, neben der regelmäßigen Qualitätsprüfung der Entscheidungspraxis nach Maßgabe aktueller Rechtsprechung, keine ergänzenden Maßnahmen zur Senkung geplant.

Berlin, den 14. Juni 2013

In Vertretung

Emine Demirbüken-Wegner

Senatsverwaltung für
Gesundheit und Soziales

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Juni 2013)